

Sitzungsvorlage	
- öffentlich -	
TOP 3	
Fachbereich	Hauptamt
Datum	14. August 2020



Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeinderat öffentlich	25. August 2020	Beschlussfassung

Kindergartenangelegenheiten Anpassung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/2021 mit Beschluss einer Änderungssatzung

Sachverhalt

1. Einleitung:

Nachdem der Kindergartenbericht 2019/2020 und die Bedarfsplanung 2020/2021 bereits in der Gemeinderatssitzung am 14. Juli 2020 beraten und beschlossen wurde steht in einem weiteren Schritt jetzt noch die Anpassung der Elternbeiträge für das neue Kindergartenjahr 2020/2021 an. Dieser Tagesordnungspunkt musste auf die August-Sitzung verschoben werden, weil die landeseinheitlichen Empfehlungen der kommunalen Landesverbände und der Kirchen Corona-bedingt erst wenige Tage vor der Gemeinderatssitzung am 14. Juli bei der Verwaltung eingegangen sind und eine ordnungsgemäße Vorbereitung aus zeitlichen Gründen nicht möglich war.

Vor dem Hintergrund einer im Monat September geplanten größeren Bedarfsumfrage unter allen Kindergarteneltern zu Betreuungszeiten und Betreuungsformen ist jedoch die Verwaltung zwischenzeitlich davon überzeugt, dass eine grundsätzliche Anpassung des bisher angewandten „Gammertinger (Badischen) Abrechnungsmodells“ erst dann beraten und beschlossen werden sollte, wenn die Ergebnisse der Bedarfsumfrage vorliegen. Beide Einrichtungsleitungen der drei städtischen Kindergärten und auch die Verwaltung sind der Auffassung, dass einige sinnvolle Verbesserungen und Optimierungen im über Jahre gewachsenen und immer wieder erweiterten Betreuungstableau der Stadt möglich sind. Auf der Basis der tatsächlich benötigten Betreuungszeiten können erst nach Vorliegen der Umfrageergebnisse die neuen Betreuungsmodelle erschaffen und letztlich dann die entsprechenden Elternbeiträge neu kalkuliert werden. Die Verwaltung geht davon aus, dass in einer der beiden November-Sitzungen das mit dem Gemeinderat beraten und beschlossen werden kann. In dieser Beratung soll ebenfalls die abschließende Gegenüberstellung der beiden Abrechnungsmodelle „badisches Modell“ (kinderbezogen) und „württembergisches Modell“ (familienbezogen) erfolgen, so dass auch diese Entscheidung noch vor dem Jahreswechsel 2020/2021 gefasst werden kann. Es ist in der Folge geplant, dass die möglicherweise neuen Betreuungszeiten und die daraus resultierende neue Gebührenordnung ab dem 1. Januar 2021 gelten soll.

Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen in der Sitzung am 25. August 2020 vorerst „nur“ die laufende Anpassung der Elternbeiträge nach der seit Jahren praktizierten Vorgehensweise zum 1. September 2020 vorzunehmen und die weiteren Beschlüsse im November nach erfolgter Bedarfsumfrage unter den Eltern zu fassen. Der Fachbereichsleiter „Hauptamt“ Fiedler wird in der Sitzung weitere Details dazu erläutern.

2. Entwicklung der Elternbeiträge:

Die aktuell geltenden Elternbeiträge für die drei städtischen Betreuungseinrichtungen wurden letztmals durch Gemeinderatsbeschluss vom 30. April 2019 für das auslaufende Kindergartenjahr 2019/2020 erhöht. Als Beitragsmodell wurde bisher das so genannte „Badische-Modell“ aus der landesweiten Empfehlung der kommunalen und kirchlichen Spitzenverbänden angewandt.

Neben den Landeszuweisungen aus dem Finanzausgleich (FAG) mit 68 % Anteil sollten die Elternbeiträge mit ca. 20 % zu den Kosten beitragen. Tatsächlich sah allerdings die Kostendeckung durch Elternbeiträge im Jahr 2019 für die 3 städtischen Kindergärten wie folgt aus:

Deckung und Zuschussbedarf aus dem Rechnungsabschluss 2019:

	Einnahmen gesamt	davon Elternbeiträge	Ausgaben gesamt	Kostendeckungsgrad Elternbeiträge
KIGA St. Martin	766.703,57 €	166.880,00 €	942.381,31 €	17,71 %
KIGA St. Michael	467.265,96 €	94.386,00 €	574.672,58 €	16,42 %
KIGA Feldhausen	141.426,04 €	29.795,00 €	263.755,75 €	11,30 %
Gesamt	1.375.395,57 €	291.061,00 €	1.780.809,50 €	16,34 %

Mit einem durchschnittlichen Kostendeckungsgrad aus Elternbeiträgen von **16,34 %** (Vorjahr 16,13 %) liegt die Stadt Gammertingen nach wie vor noch deutlich unter dem von den kommunalen und kirchlichen Spitzenverbänden und dem Land vorgegebenen Kostendeckungsgrad durch Elternbeiträge von 20 %.

3. Landesweite Empfehlungen

Die Vertreter des Gemeindetages, Städtetages und der Kirchen in Baden-Württemberg haben sich in enger Abstimmung in den letzten Wochen sehr intensiv mit der Frage befasst, in welcher Weise, und ob überhaupt eine Fortschreibung der Gemeinsamen Empfehlung zur Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/21 erfolgen kann. Angesichts der sehr weitreichenden Einschränkungen für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen durch Corona war eine Festlegung für eine landesweite Empfehlung bis Ende Juni 2020 jedoch nicht vernünftig möglich. Mit dem in Baden-Württemberg zum 29. Juni 2020 gestarteten „Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“ ist aus Sicht der kommunalen Landesverbände und der Kirchen nun aber eine hinreichend belastbare Grundlage gefunden, um überhaupt eine Empfehlung aussprechen zu können. Angesichts der nach wie vor durch die Pandemie beeinträchtigten Lage wurde eine solche Empfehlung dann am 1. Juli 2020, allerdings nur für das Kindergartenjahr 2020/2021, veröffentlicht.

Bei den landesweiten Empfehlungen für 2020/2021 wird davon ausgegangen, dass es den Einrichtungen zunehmend gelingen wird, den teilnehmenden Kindern den zeitlichen Betreuungsrahmen anzubieten, der auch vor Beginn der pandemiebedingten Einschränkung möglich war. Dies wird nach aktuellen Erkenntnissen auch in den Gammertinger Kindertageseinrichtungen der Fall sein können.

Damit gewährleisten die Träger auch in Zeiten einer solch einschneidenden Pandemie ein bedarfsgerechtes und qualitativ beachtliches Angebot der Kinderbetreuung und zugleich der frühkindlichen Bildung. Sie leisten damit einen essenziellen Beitrag zur gesellschaftlichen Stabilisierung in der jetzigen Krisenzeit. Die Sicherstellung dieses Angebots beansprucht die Träger jedoch nicht nur in einem hohen Maße organisatorisch, sondern schlägt durch steigende Personal- und Sachkosten, besonders zur Bewältigung der

Hygieneanforderungen, auch finanziell zu Buche. Hinzu kommen die allgemeinen Kostensteigerungen, die unabhängig von der Corona-Pandemie zu verzeichnen sind.

Die Vertreter des Gemeindetages, Städtetages und der Kirchen haben sich vor diesem Hintergrund darauf verständigt, diese Kostensteigerung zumindest zu einem gewissen Teil auch bei ihrer gemeinsamen Empfehlung zur Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2020/2021 zu berücksichtigen und empfehlen eine Erhöhung der Elternbeiträge pauschal um **1,9 %**.

Diese moderate Erhöhung bleibt bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so zwar einerseits die Einnahmeausfälle nicht zu groß werden zu lassen, andererseits aber auch die Eltern nicht über Gebühr zu belasten. Demnach ist es angesichts der erheblich rückläufigen Steuereinnahmen der öffentlichen Hand wie auch der Kirchen geboten, eine ansteigende Kostenentwicklung mit einer moderaten Anpassung der Elternbeiträge zu begleiten und nicht durch Anpassungsverzicht noch höher werden zu lassen. Dies insbesondere deshalb, weil die Kommunalen Landesverbände und die Kirchen in Baden-Württemberg seit vielen Jahren grundsätzlich einen Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeiträge anstreben.

Die landesweiten Empfehlungen für die Elternbeiträge für die **Regelkindergärten** lauten daher wie folgt:

	Kiga-Jahr 2020/21	
	12 Monate	11 Monate
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	119 €	130 €
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	92 €	100 €
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	61 €	67 €
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	20 €	22 €

Aufgrund der neuen landesweiten Empfehlungen der Spitzenverbände schlägt die Stadtverwaltung vor eine **Erhöhung der Elternbeiträge für die Regelgruppen** ebenfalls von **1,9 %** auf das kommende Kindergartenjahr 2020/2021 vorzunehmen (Beträge sind gerundet). Die Empfehlungen für die neuen Elternbeiträge für diese Betreuungsform lauten daher wie folgt:

Regelbetreuung	Bisher	2020/2021
Für das 1. Kind einer Familie:	104 €	106 €
Für das 2. Kind einer Familie das gleichzeitig den Kiga besucht	67 €	68 €

Die landeseinheitlichen Empfehlungen gelten nur für den Besuch der Regelkindergärten. Für die **Angebotsform „Verlängerte Öffnungszeiten“** (durchgehend 6 Stunden) kann für die festgelegten Beiträge ein Zuschlag von bis zu 25 % erhoben werden. Hier wird seitens der Stadtverwaltung vorgeschlagen, die gleichen Erhöhungsbeiträge wie beim Regelangebot zu nehmen:

Verlängerte Öffnungszeiten	Bisher	2020/2021
Für das 1. Kind einer Familie:	104 €	106 €
Für das 2. Kind einer Familie das gleichzeitig den Kiga besucht	67 €	68 €

In den landesweiten Empfehlungen sind wieder auch konkrete Beitragssätze für die Betreuung in **Kinderkrippen** enthalten. Diese betragen bei einer Betreuungszeit von 6 Stunden am Tag:

	Kiga-Jahr 2020/21	
	12 Monate	11 Monate
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	352 €	384 €
für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	261 €	285 €
für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	177 €	193 €
für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	70 €	76 €

Bei Betreuungszeiten über 6 Stunden, wie sie auch in den drei städtischen Kindergärten angeboten werden, sind die Beiträge entsprechend den sich erhöhenden Kosten anzupassen und erhöhen sich damit noch einmal.

Die Stadtverwaltung schlägt vor, wie auch in den vergangenen Jahren, die **Elternbeiträge für die Kleinkindbetreuung** wie folgt festzulegen:

- bei 1-2 jährigen Kindern ein Zuschlag von 100 % gegenüber dem Beitrag in der Regelgruppe zu erheben
- bei 2-3 jährigen Kindern ein Zuschlag von 50 % gegenüber dem Beitrag in der Regelgruppe zu erheben

Für die Halbtageskrippe wird eine Kostenreduzierung von 25 % im Vergleich zum „Regelangebot“ einer Kinderkrippe vorgeschlagen. Diese Systematik wurde auch bei der Einführung dieser Betreuungsform angewandt.

Die Empfehlungen für die neuen Elternbeiträge für diese Betreuungsformen lauten daher wie folgt:

Kleinkindbetreuung	Bisher	2020/2021
Für Kinder im Alter von 1-2 Jahren		
- Regelöffnungszeit	208 €	212 €
- Verlängerte Öffnungszeit	208 €	212 €
- Halbtageskrippe im Kindergarten Feldhausen	156 €	159 €
Für Kinder im Alter von 2-3 Jahren		
- Regelöffnungszeit	160 €	165 €
- Verlängerte Öffnungszeit	160 €	165 €
- Halbtageskrippe im Kindergarten Feldhausen	120 €	124 €

Diese vorgeschlagenen Gammertinger Elternbeiträge für die Kleinkindbetreuung sind **trotz der Erhöhung deutlich günstiger als die landesweiten Empfehlungen!**

Für **sonstige Angebotsformen** (insbesondere **Ganztagesbetreuung**) erfolgt weiterhin wegen der bestehenden sehr differierenden örtlichen Regelungen keine landesweite Empfehlung zur Höhe der Elternbeiträge. Deshalb schlägt die Stadtverwaltung wie in den vergangenen Jahren eine angemessene Steigerung von ebenfalls 1,9 % im Kindergartenjahr 2020/2021 vor. Für die Ganztagesbetreuung von Kindern unter 3 Jahren soll ebenfalls eine Steigerung von 1,9 % vorgenommen werden.

Die Empfehlungen für die neuen Elternbeiträge für diese Betreuungsformen lauten daher wie folgt:

Ganztagesbetreuung	Bisher	2020/2021
Bei einem Bedarf bis zu 5 Tagen in der Woche		
- Für Kleinkinder 1-2 Jahre	304 €	310 €
- Für Kleinkinder 2-3 Jahre	249 €	254 €
Bei Regelkindern:		

- Für das 1. Kind einer Familie	200 €	204 €
- Für das 2. Kind einer Familie	148 €	151 €
welches gleichzeitig den Kiga besucht		
Bei einem Bedarf bis zu 2 Tagen in der Woche		
- Für Kleinkinder 1-2 Jahre	262 €	267 €
- Für Kleinkinder 2-3 Jahre	206 €	210 €
Bei Regelkindern:		
- Für das 1. Kind einer Familie	157 €	160 €
- Für das 2. Kind einer Familie	108 €	110 €
welches gleichzeitig den Kiga besucht		

Bei der **zusätzlichen Angebotsform „Einzelne Betreuungstage in der Ganztagesbetreuung und der Verlängerten Öffnungszeit“** schlägt die Stadtverwaltung entsprechend der bisherigen Beitragspraxis folgendes vor:

Der Tagesbeitrag für einen einzelnen Betreuungstag in der Ganztagesbetreuung betrug im Kindergartenjahr 2018/2019 17,00 €/Tag und wurde im Kindergartenjahr 2019/2020 auf 18,00 €/Tag erhöht. Bei tagesweiser Inanspruchnahme der Verlängerten Öffnungszeit betrug der Tagessatz im Kindergartenjahr 2018/2019 8,00 €/Tag und wurde im Kindergartenjahr 2019/2020 auf 8,50 €/Tag erhöht.

Entsprechend der bisherigen Praxis wird vorgeschlagen ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 den Tagesbetrag für einzelne Betreuungstage in der Ganztagesbetreuung von 18,00 € auf 19,00 € zu erhöhen; beim Tagesbetrag für die Verlängerte Öffnungszeit soll der Tagesbetrag von 8,50 € auf 9,00 € erhöht werden.

Zusätzliche Betreuungszeiten:

Zwischenzeitlich gibt es in allen 3 städtischen Einrichtungen über die regulären Öffnungszeiten hinaus eine verlängerte Betreuungszeit von 7.00 Uhr bis 7.30 Uhr bzw. von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Für das kommende Kindergartenjahr 2020/2021 soll der zusätzliche Beitrag für die verlängerte Betreuung von 7.00 Uhr bis 7.30 Uhr bzw. von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr vorerst unverändert in Höhe von 20 € pro Monat bleiben. Wird die verlängerte Betreuung morgens und mittags benötigt, beträgt der zusätzliche Beitrag unverändert 30 € im Monat. Für die zusätzliche Betreuung am Freitagnachmittag in der Zeit von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr wird unverändert ein zusätzlicher Beitrag in Höhe von 20 € pro Monat berechnet.

Ferienbetreuung in den Kindergartenferien:

Eine Betreuungswoche soll auch weiterhin unverändert pro Kind 35 € kosten. Aufgrund der zu geringen Nachfrage seitens der Eltern ist im Sommer 2020 keine Ferienbetreuung zustande gekommen.

Verpflegungskostenersatz für den Mittagstisch:

Der Beitrag für die Inanspruchnahme der Verpflegung am Mittagstisch wurde letztmalig zum Kindergartenjahr 2016/2017, also vor über 4 Jahren, angepasst. Ab dem 1. September 2020 ist eine Anpassung auf die tatsächlichen Bezugs- und Produktionspreise der Küche des städtischen Altenpflegeheimes vorgesehen. Demnach soll ein Kinderessen künftig pauschal 3,90 € kosten. Dabei ist egal, ob das Kind unter 3 Jahre oder über 3 Jahre alt ist.

Beschlussvorschlag

- 1. Die Elternbeiträge für das kommende Kindergartenjahr 2020/2021 werden entsprechend der Anlage angepasst.**
- 2. Der Änderungssatzung der Satzung über die Betreuung und Förderung der Kinder in städtischen Kindertageseinrichtungen und über die Erhebung von Elternbeiträgen wird zugestimmt.**

Anlage(n):

1 Änderungssatzung mit Gebührenordnung



**Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Gammertingen über die Betreuung und Förderung von Kindern in den städtischen Kindertageseinrichtungen und über die Erhebung von Elternbeiträgen
vom 14. Oktober 2014**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und hat der Gemeinderat der Stadt Gammertingen am 25. August 2020 folgende

Änderungssatzung

beschlossen:

§ 1

Die Gebührenordnung in der Anlage zur Satzung der Stadt Gammertingen über die Betreuung und Förderung von Kindern in den städtischen Kindertageseinrichtungen und über die Erhebung von Elternbeiträgen wird wie folgt geändert.

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 1. September 2020 in Kraft.

Gammertingen, den 26. August 2020

Holger Jerg,
Bürgermeister



Gebührenordnung

der Stadt Gammertingen für die Betreuung und Förderung von Kindern in den Städtischen Kindertageseinrichtungen

Regelbetreuung

7.30 Uhr – 12.30 Uhr und 13.30 Uhr – 16.30 Uhr

	Bisher	2020/2021
Für das 1. Kind einer Familie:	104,00 €	106,00 €
Für das 2. Kind einer Familie das gleichzeitig den Kiga besucht	67,00 €	68,00 €

Kleinkindbetreuung

Für Kinder im Alter von 1-2 Jahren

- Regelöffnungszeit	208,00 €	212,00 €
- Verlängerte Öffnungszeiten	208,00 €	212,00 €
- Halbtageskrippe im Kindergarten Feldhausen	156,00 €	159,00 €

Für Kinder im Alter von 2-3 Jahren

- Regelöffnungszeit	160,00 €	165,00 €
- Verlängerte Öffnungszeiten	160,00 €	165,00 €
- Halbtageskrippe im Kindergarten Feldhausen	120,00 €	124,00 €

Verlängerte Öffnungszeiten

7.30 Uhr – 13.30 Uhr (auch freitags)

Für das 1. Kind einer Familie:	104,00 €	106,00 €
Für das 2. Kind einer Familie das gleichzeitig den Kiga besucht	67,00 €	68,00 €

Ganztagesbetreuung

Mo-Do 7.30 Uhr – 16.30 Uhr

Fr. 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Bei einem Bedarf bis zu 5 Tagen in der Woche:

Für Kleinkinder 1-2 Jahren	304,00 €	310,00 €
Für Kleinkinder 2 – 3 Jahren	249,00 €	254,00 €

Bei Regelkindern:

Für das 1. Kind einer Familie	200,00 €	204,00 €
Für das 2. Kind einer Familie welches gleichzeitig den Kiga besucht	148,00 €	151,00 €

Bei einem Bedarf bis zu 2 Tagen in der Woche:

Für Kleinkinder 1-2 Jahren	262,00 €	267,00 €
Für Kleinkinder 2 – 3 Jahren	206,00 €	210,00 €

Bei Regelkindern:

Für das 1. Kind einer Familie	157,00 €	160,00 €
Für das 2. Kind einer Familie welches gleichzeitig den Kiga besucht	108,00 €	110,00 €

Mittagstisch: 3,90 €/Essen für Kinder von 1 Jahr bis zum Schuleintritt

Einzelner Betreuungstag, Ganztagesbetreuung:	18,00 €/Tag	19,00 €/Tag
Einzelner Betreuungstag, verlängerte Öffnungszeit:	8,50 €/Tag	9,00 €/Tag

Ferienbetreuung während den Kindergartenferien: 35 €/Woche

Zusatzzeiten

zusätzliche Betreuung von 7.00 Uhr – 7.30 Uhr oder 16.30 Uhr – 17.00 Uhr: 20,00 €/Monat

zusätzliche Betreuung von 7.00 Uhr – 7.30 Uhr und 16.30 Uhr – 17.00 Uhr: 30,00 €/Monat

zusätzliche Betreuung am Freitagnachmittag von 13.30 Uhr – 16.30 Uhr: 20,00 €/Monat

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung der von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung geltend gemacht worden ist, der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.